

Merkmale der Gelenklager

Aufbau und Merkmale

Die Gelenklager SB und SA1 sind selbstausrichtende Gelenklager für schwere Lasten. Die Innen- und Außenringe dieser Typen sind aus gehärtetem und geschliffenem Wälzlagerstahl mit Phosphatbeschichtung, die hoch korrosionsbeständig, verschleißfest und mit Molybdändisulfid (MoS_2) versehen ist.

Das Gelenklager kann hohe Radial- und Axiallasten aufnehmen. Aufgrund der hohen Beständigkeit gegen Stoßbelastungen ist das Gelenklager hervorragend geeignet für niedrige Geschwindigkeiten, Kippkomponenten für schwere Lasten wie Gabelköpfe von Zylindern oder Drehachsen von Baumaschinen sowie die Aufhängung von Lkws.

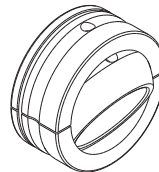
Ausführungen der Gelenklager

Typenübersicht

Typ SB

Maßtabelle ⇒ [T21-2](#)

Typ SB, der in Japan am meisten verbreitete Typ, verfügt über eine große Kontaktfläche im Kugelbereich und wird als Lager für schwere Lasten eingesetzt. Der Außenring ist zur Aufnahme des Innenrings an zwei Stellen geteilt.

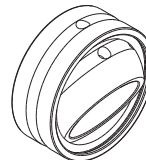


Typ SB

Typ SA1

Maßtabelle ⇒ [T21-4](#)

Dieses Gelenklager ist in Europa weit verbreitet. Der Außenring ist an einer Stelle geteilt (Außenringe mit einem Durchmesser von $\phi 100$ oder mehr sind an zwei Stellen geteilt), Breite und Dicke sind geringer als beim Typ SB. Dadurch kann dieser Typ bei geringem Platzangebot eingesetzt werden. Ausführungen mit Abdichtungen an beiden Enden zum Schutz vor Verunreinigungen (Typ SA1...UU) sind ebenfalls erhältlich.



Typ SA1